

Das Ganztagskonzept am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium



Im Schuljahr 2009/2010 startet am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium in der Jahrgangsstufe 5 der Ganztagsbetrieb. Damit bietet sich die Chance, die Schule stärker auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler abzustimmen und dem Anspruch der individuellen Förderung in besonderem Maße zu genügen. Um diese Chance zu nutzen, hat die Schulkonferenz ein Ganztagskonzept beschlossen, das im Wesentlichen aus vier Bestandteilen besteht:

- § einem **Stundenraster**, das ganztagspezifischen Erfordernissen Rechnung trägt,
- § einem besonderen Förder- und Forderangebot in den Fächern Mathematik, Englisch und Deutsch („**M-E-D_{plus}**“),
- § einem Wahlpflichtbereich, der den Schülerinnen und Schülern kreative, sportliche oder naturwissenschaftliche Entfaltungsmöglichkeiten eröffnet („**BiNe**“), sowie
- § einem Freiraum für Aktivitäten innerhalb der Klasse („**KOMM-Stunde**“).

Das Stundenraster

Das Stundenraster ist so angelegt, dass die Schülerinnen und Schüler maximal 5 verschiedene Fächer oder Angebote am Schultag wahrnehmen. Zudem ermöglichen die Doppelstunden ein entspanntes Lernen, weil der 90-Minuten-Rhythmus längere Übungsphasen wie auch handlungsbezogene Unterrichtsarrangements zulässt.

		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	7.50 – 8.35	ES	ES	ES	ES	ES
		5 min				
2.	8.40 – 9.25	ES	ES	ES	ES	ES
	9.25 – 9.45	Pause 20 min				
3.	9.45 – 10.30	DS	DS	DS	DS	DS
4.	10.30 – 11.15					
	11.15 – 11.35	Pause 20 min				
5.	11.35 – 12.20	DS	DS	DS	DS	DS
6.	12.20 – 13.05					
	13.05 – 14.00	Pause 55 min				
7.	14.00 – 14.45	DS*	DS*	AG & (Konferenztag)	DS*	DS
8.	14.45 – 15.30	Gem.i.d.Kl.	M-E-D _{plus}		DS* BiNe	(nur Sek II)
		5 min			5 min	
9.	15.35 – 16.20	ES**	ES**		ES**	ES (nur Sek II)

* An welchem Nachmittag die Angebote *Gemeinsam in der Klasse*, *M-E-D_{plus}* und *BiNe* liegen, hängt von der Stundenplangestaltung ab und wird erst zu Beginn des Schuljahres festgelegt.

** In der Jahrgangsstufe 5 endet die Schule nach der 8. Stunde.

M-E-D_{plus} – Fördern und Fordern in *Mathematik, Englisch und Deutsch*

Das Förder- und Forderangebot *M-E-D_{plus}* zielt auf eine Stärkung der Schülerinnen und Schüler in den Hauptfächern. Dabei geht es darum, eventuelle Schwächen zu kompensieren und/ oder besondere Neigungen in Deutsch, Englisch und Mathematik weiterzuentwickeln.

M-E-D_{plus} findet wöchentlich in einer Doppelstunde am Nachmittag statt und wird von Deutsch-, Englisch- oder Mathematiklehrern, die in der Jahrgangsstufe 5 eingesetzt sind, betreut. Die konkreten Pensen, welche die Schülerinnen und Schüler im Rahmen von *M-E-D_{plus}* bearbeiten, werden gemeinsam mit Schülern und Eltern auf der Grundlage von Diagnosetests festgelegt. Dokumentiert werden die bearbeiteten Förder- und Fordereinheiten in einem Portfolio, das die Schülerinnen und Schüler führen und das als Ausweis der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten dienen kann. Die Teilnahmen an *M-E-D_{plus}* wird zudem auf dem Zeugnis zertifiziert.

BiNe – kreative, sportliche oder naturwissenschaftliche Bildung nach Neigung

Das *BiNe*-Angebot soll jeder Schülerin und jedem Schüler die Möglichkeit bieten, nach dem eigenen Interesse einen Schwerpunkt in ausgewählten Bildungsbereichen zu setzen. Vorgesehen sind im Schuljahr 2009/ 2010 kreative, sportliche und naturwissenschaftliche Angebote, die jeweils eine Doppelstunde pro Woche in Anspruch nehmen:



§ Angebot 1 – „Orchester Kunterbund“:

Im Orchester werden einfache Orchesterwerken/Arrangements verschiedenster Stilrichtungen eingeübt und allgemeine musikalische Fähigkeit und Fertigkeiten aufgebaut. Die in diesem Zusammenhang erarbeiteten Stücke werden bei verschiedenen Gelegenheiten der Öffentlichkeit vorgestellt. Geplant ist außerdem der Besuch von Konzerten. Vorausgesetzt wird, dass Teilnehmerinnen und Teilnehmer an dem Orchester-Angebot seit mindestens einem Jahr Instrumental-Unterricht erhalten und die wichtigsten instrumentalen Grundkenntnisse besitzen.



§ Angebot 2 – „AvH-Ohrwürmer (Chor)“:

Im Chor geht es darum, Chorstücken verschiedenster Stilrichtungen einzuüben, die Stimmbildung zu fördern und allgemeine musikalische Fähigkeiten (z. B. elementare Musiklehre) aufzubauen. Der Besuch von Chorkonzerten ist vorgesehen (z.B. Domsingschule).

Im Chor sind alle Schülerinnen und Schüler willkommen, die über eine gesunde Stimme verfügen und Lust am gemeinsamen Singen haben.



§ Angebot 3 – „Theater, Theater“:

In diesem Kurs haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre Fähigkeit zum darstellenden Spiel zu erproben und zu entwickeln. Dabei liegt der Schwerpunkt auf einer ganzheitlichen Förderung. Auf kreative Weise eignen sich die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen in folgenden Bereichen an:

- Inhaltliche Ebene: Körperausdruck/ Mimik/ Gestik, Pantomime, Stimmbildung/ Rezitation, Rollenspiel und Improvisationstechniken.
- Soziale Ebene: Kooperation, Kommunikation, Empathie und Vertrauensbildung.

Bei Interesse werden auch Theaterbesuche durchgeführt. Überdies ist geplant, die Arbeit der Schülerinnen und Schüler bei entsprechenden schulischen Anlässen in geeigneter Form zu präsentieren.



§ Angebot 4 – „**Bewegungswelten**“:

Das Angebot ist für sportbegeisterte und sportambitionierte Schülerinnen und Schüler gedacht, die Interesse an neue Bewegungserfahrungen haben. Es werden dabei allgemeine und spezielle konditionelle und koordinative Fähigkeiten auf unterschiedliche Bewegungsfeldern trainiert (Orientierung im Freien, Springen und Fliegen, Synchronisierung von Bewegung auf Musik, Spielvariationen der großen Sportspiele). Exkursionen zu außerschulischen Lernorten sind pro Schuljahr max. zweimal vorgesehen.



§ Angebot 5 - „**Alex forscht**“:

Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die eigenständig naturwissenschaftliche Phänomene erforschen und dabei zum Beispiel der folgenden Frage nachgehen wollen: „Wie kann man mit einem Sieb Wasser schöpfen?“. Im Vordergrund steht bei „Alex forscht“ das selbstständige Experimentieren. Angestrebt sind Exkursionen, die Teilnahme an Wettbewerben und die Präsentation von „Forschungsergebnissen“.

Die Wahl der BiNe-Angebote erfolgt vor Beginn des Schuljahres, wobei jede Schülerin und jeder Schüler einen Erst- und einen Zweitwunsch angeben kann.

Klassenleitung – Organisation – Miteinander – Multimedial: „KOMM“-Stunde

In der „KOMM“-Doppel-Stunde können die KlassenlehrerInnen pädagogische, soziale und organisatorische Probleme erörtern und klären. Diese Stunde(n) wurde vor einigen Jahren aus Ersparnisgründen vom Schul-Ministerium aus dem Stundenkontingent gestrichen. Gerade nach dem Wechsel von der Grundschule zum Gymnasium und während der beginnenden Pubertät halten wir eine solche Klassenleitungsstunde für unabdingbar. In dieser Doppelstunde werden von dem/der Klassenlehrer/in u.a. folgende Themen besprochen:

- Schulvertrag und Schulordnung
- Klassenregeln und Klassendienste
- Kennenlernfahrt
- Individuelle Förderung
- Portfolio
- Lernen Lernen
- Wettbewerbe
- Feiern und Feste
- Verkehrssicherheit
- Gewaltprävention
- Suchtprävention

Außerdem werden die SchülerInnen in den Umgang mit dem PC eingeführt bzw. gefördert.

Grundprogramme wie WORD und EXCEL sowie der kontrollierte Umgang mit dem Internet werden vermittelt. Außerdem lernen die SchülerInnen neue fachspezifische Programme kennen, die den kreativen Umgang mit dem PC fördern und die Präsentation des Erlernten unterstützen.

Anzustreben ist auch das gemeinsame Mittagessen mit dem/der Klassenlehrer/in an den Langtagen.